



**193. QUARTIERSFORUM
KATTENTURM & ARSTEN NORD**
am
04. Dezember 2019

Ort: Volkshochschule Bremen Süd, Theodor-Billroth-Straße 5, 28277 Bremen

TOP 1. REGULARIEN

- Das Protokoll vom 06.11.19 wird ohne Anmerkungen bestätigt.

TOP 2. KURZBERICHTE; INFORMATIONEN; ANREGUNGEN

Vorstellung des Masterplans „Weiterentwicklung der Spielplatzfläche am Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland“

- Frau Frenz Römer und Frau Hütt stellen den Masterplan im Quartiersforum vor. Es wird mit den Beteiligten noch einen Termin geben um die weitere Vorgehensweise dazu abzustimmen.

I.



Spielplatzzerweiterung am BGO - Masterplan

Stand: Dezember 2019



II.

Ausgangssituation



2

III.

Rahmenbedingungen

Die Planungsbeteiligten trugen in einem Workshop im Februar 2019 folgende Rahmenbedingungen zusammen:

- Zur Erhaltung der Betriebserlaubnis der KiTa muss eine zusätzliche Spielfläche von mindestens 350m² hergestellt werden
- Zur Erweiterung der KiTa-Spielfläche muss der neue Spielbereich eingezäunt werden
- Die neue Spielfläche wird nach Ende des KiTa-Tages für Kinder des Stadtteils geöffnet
- Fläche vor dem Veranstaltungssaal weiterhin für multifunktionale Nutzungen und Events
- Bereich der neuen Spielfläche:



3

IV.

Rahmenbedingungen

- Wegebeziehung von der Alfred-Faust-Straße zum Gymnasium Links der Weser
- Feuerwehrezufahrt muss hergestellt werden (Breite: 5m)

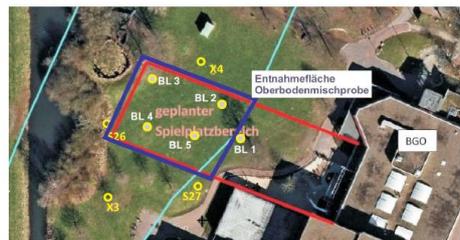


4

V.

Rahmenbedingungen

- Bodenbelastung durch Altablagerung:
 - Untersuchungsergebnisse der Bodenluft und des Oberbodens bis 0,35 cm Tiefe: keine Belastungen
 - Spielplatzfläche unter Einhaltung folgender Sicherheitsvorkehrungen unbedenklich:
 - 1) Eine Grabsperre im Spielplatzbereich mit einer mindestens 30 cm hohen Abdeckung mit unbelastetem Sand/Boden
 - 2) Kein Eingriff in die Altablagerung bei der Baumaßnahme - falls doch, dann ist das anfallende Material gemäß den geltenden Anforderungen zu entsorgen



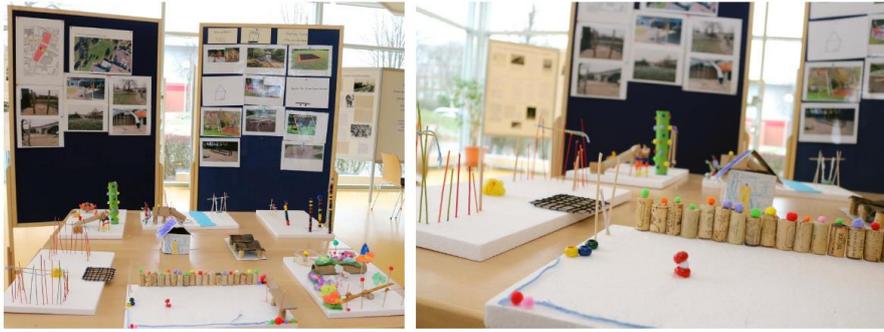
5

VI.

Beteiligungstag

Februar 2019

- Teilnahme von Kindern im Alter von 3-5 Jahren
- Vielfältige Wünsche:
Schaukel, Balancierstrecke, Kletterwand, Reckstange,
Seilbahn, Nestschaukel, Tunnel,...



6

VII.

Der Standort



7

VIII.

Blick Richtung Alfred-Faust-Straße



8

XI.

Container Bodenluftuntersuchung, Hügel, Steingarten



9

X.

Gehölzstreifen am Wassergraben, Hügel, Steingarten



10

XI.

Wegebeziehung zum Gymnasium



11

XII.

Hügel, Spielecontainer



12

**Entwurf zum MASTERPLAN - Spielplatzweiterung
am Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland (Stand Dezember`19)**

XIII.

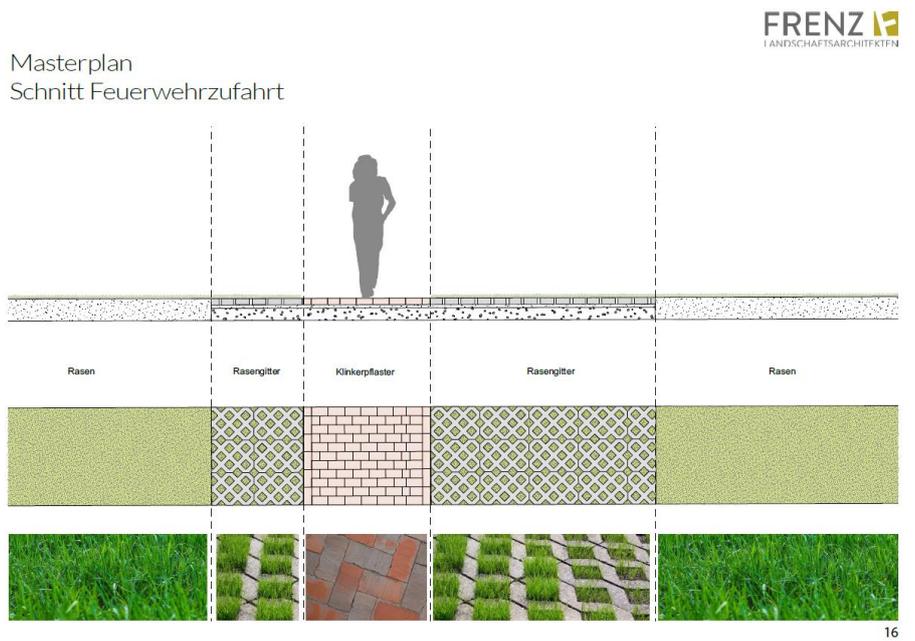


14

XIV.



XV.



Beispielprojekte - Materialität



17

Quellen:

- S.1: <https://www.google.com/maps/place/B%C3%BCrgerhaus+Gemeinschaftszentrum+Obervieland/@53.0325026,8.8281377,137a,35y,41.81h,52.08t/data=!3m1!1e3!4m5!3m4!1s0x47b0d83af265e4330xa:73142aa9394d/d8f8m213d53.033575714d8.8308063?hl=de>
- S.2: Frenz Landschaftsarchitekten
- S.3: <https://www.google.com/maps/place/B%C3%BCrgerhaus+Gemeinschaftszentrum+Obervieland/@53.0336864,8.8298986,223a,35y,19.69h/data=!3m1!1e3!4m5!3m4!1s0x47b0d83af265e4330xa:73142aa9394d/d8f8m213d53.033575714d8.8308063?hl=de>
- S.4: Frenz Landschaftsarchitekten
- S.5: Ingenieurbüro für Altlasten und Bodenschutz Dipl. Ing. Jörn Pesel
- S.6: BGO Bremen
- S.7-12: Frenz Landschaftsarchitekten
- S.14,16: Frenz Landschaftsarchitekten
- S.17: <http://www.kita-spatzennest-foerdenverein.de/projekte/projekte.html>
http://www.zumkukuk.de/referenzen/oeffentliche-plaetze-und-anlagen/bad-lippspringe-eifenheim-landesgartenschau-2017.html?tx_bx-projects_pi1%5BbackPid%5D=20
http://www.zumkukuk.de/referenzen/oeffentliche-plaetze-und-anlagen/augsburg-sheridan-park-2010.html?tx_bx-projects_pi1%5BbackPid%5D=20
<http://garterra.com/projekte/bau-eines-kletterparks-auf-dem-schwanberg-in-kitzingen/>

Bearbeitet durch:
M. Sc. Landschaftsarchitektur
Mandy Hütt

Am Wall 162
28195 Bremen
T 0421 - 3345606
F 0421 - 3394928

www.frenz-landschaftsarchitekten.de
info@frenz-landschaftsarchitekten.de

Dipl.-Ing. Christine Frenz-Roemer
Landschaftsarchitektin BDLA

Rückmeldungen aus den Projekten

- Von Quartier gGmbH werden Postkarten verteilt, die während eines Mini-Projektes zum Thema „Frauen im öffentlichen Raum“ entstanden sind.
- Das Lichterfest im Quartier wurde als gelungen wahrgenommen und die Kooperation war hervorragend. Eine Nachlese zu diesem Fest wird im Januar erfolgen.
- Der Laden von upsign im Viertel läuft gut und stößt auf reges Interesse.
- Vaja e.V. (Verein akzeptierender Jugendarbeit e.V.) reduziert die Stunden für die aufsuchende Arbeit im Quartier.

Nacht der Sozialen Arbeit

- Die Nacht der Sozialen Arbeit findet am 10.07.2020 auf dem Bremer Markplatz statt, weitere Infos auch unter https://www.hs-bremen.de/internet/einrichtungen/presse/mitteilungen/2019/detail/nacht_der_sozialen_arbeit_2.0_an_meldeformular.pdf

Personalveränderungen

- Vincent Kadisch (Beratungsstelle *Ankommen im Quartier*) verlässt die Stelle zum Jahresende und verabschiedet sich aus der Runde.
- Isabell Lehmann (Studentische Mitarbeiterin im Quartiersmanagement Kattenturm & Arsten-Nord) verabschiedet sich aus der Gruppe.
- Paulina Felske (Mitarbeiterin im Anerkennungsjahr im Haus der Familie Obervieland) verabschiedet sich ebenfalls aus der Runde und ist noch bis Ende des Jahres im Quartier.

TOP 3. PROJEKTANTRÄGE

1) **Projekttitel: Lebensfroh und aktiv durchs Jahr**

Antragssteller: Bremer Heimstiftung Stadtteilhaus Kattenturm

Gesamtsumme 2.842,00€, beantragte Förderung: 2.342,00€

Das Projekt bietet den Bewohner*innen rund um das Quartierszentrum am Sonnenplatz erreichbare Angebote, besonders für Menschen mit stark eingeschränkten Bewegungsstatus. Die Angebote sollen die Bewohner*innen befähigen sich wieder aktiv im sozialem Umfeld zu beteiligen. Die Angebote sind für alle Menschen, egal aus welchen Herkunftsländer sie kommen, geeignet. Sie fördern die Bewegung und lebenslanges Lernen. Geplant sind 63 Termine (1-2-mal die Woche) mit Sitz-Tanz, Kreativ Café, Gedächtnistraining, Quiz, Bingo und

Vorträgen. Durchgeführt wird das Projekt mit Unterstützung von engagierten BürgerInnen aus Kattenturm.

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten WiN (Wohnen in Nachbarschaften) Mittel zu

2) Projekttitle: Links der Weser – Kreative Schreibwerkstatt für Senior*innen

Antragssteller: Quartier gGmbH

Gesamtsumme: 5.300,00€, beantragte Förderung: 4.500,00€

Aufgrund des erfolgreichen Projektes "ErinnerungsStücke" und "PhantasierReich" und dem Wunsch der Senior*innen, weiterhin an einer kreativen Schreibwerkstatt unter Anleitung der Schriftstellerin Heidrun Immendorf teilzunehmen, soll im Rahmen eines weiteren Projektes wieder die Schreibkompetenz gefördert werden. Den Teilnehmer*innen ist die Schreibwerkstatt zu einem wichtigen Teil ihres Alltags geworden, in der sie sich geistig gefordert sehen und Ausdruck in ihrer Kreativität finden. An 40 Terminen erarbeiten die Teilnehmenden zusammen mit der Künstlerin Texte, Geschichten oder Gedichte zum Thema "Links der Weser". Die Senioren*innen lesen sich das Geschriebene zum Ende jedes Treffens gegenseitig vor und besprechen die jeweiligen Ergebnisse. Das fördert und stärkt die Gemeinschaft und die Teilnehmenden erfahren Wertschätzung und Anerkennung. Im Laufe der Projekte sind tolle Werke entstanden, die wieder aufgegriffen werden. Das gemeinsam erarbeitete Ergebnis wird in Form eines Sammelbandes (Auflage 100 St.) im Fördergebiet veröffentlicht.

Das Oberthema: Links der Weser schwingt ein Ort, ein Standpunkt, eine Sichtweise, eine Fläche mit. Links der Weser lässt genug Raum, um sich sowohl lokal als auch global zu betätigen. Es entstehen Geschichten zu Zukunftsvisionen, Begegnungen, Brücken und Grenzen, Erinnerungen und zu einem Lebensgefühl.

Anmerkungen/ Nachfragen:

Drei Teilnehmende des Vorgängerprojekts sind anwesend und berichten, dass ihnen das vorherige Projekt sehr gefallen hat und für sie ein weiteres Projekt sehr wichtig ist..

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten WiN (Wohnen in Nachbarschaften) Mittel zu

3) Projekttitle: Kids-Werk-Labor

Antragssteller: Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland e.V.

Gesamtsumme: 7.480,00€, beantragte Förderung: 5.000,00€

Das Kids-Werks-Labor soll einmal wöchentlich einer wechselnden Gruppe aus dem Bereich KiTa (3 - 6-jährige) jeweils 1 Stunde und aus dem Bereich der Grundschule (6 - 10 Jahre) jeweils 1 1/2 Stunden die Möglichkeit bieten, sich mit verschiedenen Materialien und Techniken auseinander zu setzen. Bei den Materialien handelt es sich um Papier, Ton, Farbe, Holz und Stoff. Techniken kommen aus dem Bereich Zeichnen/Malen, Verarbeitung von Ton, Papierfalten, Werken und Textiles Gestalten. Nicht jeder Kindertagesbetreuungseinrichtung (KiTa) oder Grundschule stehen Räume wie z.B. ein Tonraum oder Gerätschaften wie eine

Siebdruckanlage zur Verfügung. Die Kinder sollen ausprobieren und experimentieren können, sie sollen aber auch Ergebnisse spezifisch ihrer Altersgruppen erlangen. Dieses kann eine Tonschale, ein Windlicht aus Ton, ein bedrucktes T-Shirt oder ein selbstgenähter Schal sein. Alle Termine werden vorab mit den Aktivitäten den Einrichtungen angeboten.

Anmerkungen/ Nachfragen:

Es kommt die Frage auf, ob es wechselnde Gruppen und Nutzer*innen gibt.

Die Nachfrage wird bejaht und es wird darauf hingewiesen, dass sowohl Gruppen aus Grundschulen und KiTas dazu eingeladen sind das Angebot wahrzunehmen.

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten WiN (Wohnen in Nachbarschaften) Mittel zu

4) Projekttitle: Geschichtswerkstatt Kattenturm

Antragssteller: Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland e.V.

Gesamtsumme: 3.135,70€, beantragte Förderung: 2.335,70€

Nach einem Stadtteilrundgang bzw. einer Radtour durch den Stadtteil sollen Orte angefahren werden, die in der NS-Zeit im heutigen Stadtteil Obervieland eine Bedeutung hatten, beispielsweise Grundstücke mit einem ehemaligen Erdbunker, Orte eines markanten Bombentreffers, Wohnorte lokaler NS-Größen etc. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Arster Geschichte(n) sollen Zeitzeugen gefunden werden und durch ergänzender Archivarbeit Informationen zusammentragen und mit geringem Arbeitsaufwand eine spannende Route zusammengestellt werden.

Zusammen in einem Workshop für Schüler*innen des Gymnasium Links der Weser sollen "politische Grundbegriffe" und eine Sensibilisierung der Schüler*innen für den Umgang mit der Geschichte erfolgen. Das ist vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Lage. U.a. könnte ein Inhalt die Konstruiertheit von Begriffen wie "Rasse" etc. - sein. Zudem soll der Begriff Arbeitserziehungslager in einem Vortrag den Schülerinnen und Schülern, sowie der Öffentlichkeit erläutert werden. Zusätzlich sollen Orte, die für die Installation von "Stolpersteinen" in Betracht kommen, aufgenommen werden. Ein Konzert mit dem Titel "Never again - Rock gegen Rechts" ist als Projekteinstieg geplant.

Anmerkungen/ Nachfragen:

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Ausstellung ab April 2020 auch von anderen AkteuerInnen ausgeliehen werden kann.

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten WiN (Wohnen in Nachbarschaften) Mittel zu

5) Projekttitle: Erstellung eines Buches mit Hörbuch

Antragssteller: Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland e.V.

Gesamtsumme: 6.000,00€, beantragte Förderung: 3.700,00€

Das Projekt soll einmal in der Woche in der Zeit von 8:30 bis 12:30 Uhr 20 Wochen lang in den Räumen des Bürgerhauses Obervieland mit jeweils einer Hälfte von Schüler*innen einer Grundschulklasse Ende des 3ten Jahrganges stattfinden. Die Teilnehmenden arbeiten zu dem

Thema "Familie". Pro Klassenhalbgruppe wird ein eigene Phantasie-Familie zusammengestellt. Jedes Familienmitglied erlebt unterschiedliche Dinge, die in ein Ganzes zusammengefügt werden. Die Schüler*innen schreiben und illustrieren ihre Geschichten selber. Nachdem die Geschichten in Schrift und Bild erstellt sind, werden sie über eine Buchpresse vervielfältigt. Auch an diesem handwerklichen Prozess sind die Schüler*innen beteiligt. Alle Geschichten werden gemeinsam in ein Buch gebunden, auch hier von den Kindern. Danach soll noch ein gemeinschaftliches Hörbuch aufgenommen. An diesem medientechnischen Prozess sind die Kinder beteiligt. Am Ende werden alle entstandenen Produkte auf einer öffentlichen Präsentation vorgestellt und von einem professionellen Vorleser begleitet.

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten WiN (Wohnen in Nachbarschaften) Mittel zu

6) Projekttitle: Used Denim – Modekunstprojekt

Antragssteller: Quartier gGmbH

Gesamtsumme: 14.997,26€, beantragte Förderung: 14.997,26€

Mindestens 6 Frauen unterschiedlicher Nationalitäten, Migrantinnen, Arbeitslose und Frauen über 50 im Fördergebiet beschäftigen sich in einmal wöchentlich stattfindenden Werkstattangeboten, zusätzlichen speziellen Workshops und Werksbesuchen mit dem Material Jeans und seiner Verwendung als Kleidung. Sie stellen eigene Kollektionen aus Secondhandware her, verändern dabei mit speziellen Techniken das Material selbst, ergänzen es durch verschiedene handwerklich hergestellte Applikationen und präsentieren diese Kollektion öffentlich. Dieses besondere Material hat herausragende Eigenschaften und fordert die Teilnehmerinnen neue Fertigungstechniken zu erlernen. Zudem reflektieren sie über Nachhaltigkeit und Wiederverwendung.

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten LOS (Lokales Kapital für Soziale Zwecke) Mittel zu

7) Projekttitle: Bremer Lern Scout – Berufsorientierung für SchülerInnen ab der 8. Bis 10. Klasse im Stadtteil Obervieland

Antragssteller: AME-Institut gUG (haftungsbeschränkt)

Gesamtsumme: 23.895,78€, beantragte Förderung: 19.995,78€

Nachfragen/Anmerkungen:

Der Kontakt mit dem Gymnasium LdW zeigt sich als schwergängig. Trotz bisher fehlender Kooperation wäre das AME-Institut bereit, das Projekt zu starten und damit das Risiko einzugehen, bei nicht erreichter Teilnehmerzahl die Förderung zurück zu zahlen. Das Projekt als ergänzendes Angebot wird nicht in Frage gestellt, jedoch ist man sich einig, dass eine Rückmeldung seitens der Schule wichtig ist und daher die Entscheidung zum Projekt auf das nächste Forum im Januar 2020 vertagt werden soll.

8) Projekttitle: Öffentlichkeitsarbeit für den Stadtteil

Antragsteller: Amt f. Soz. Dienste, Sozialzentrum 4

Gesamtsumme: 1.974,00 €, Beantragte Förderung: 1.974,00 €

Die Arbeit und Informationen aus dem Quartier sollen durch Veröffentlichungen, Präsentationen und Dokumentationen im Druckformat weiter publik gemacht werden. Um eine Übersicht zum Netzwerk zu schaffen wird der Netzwerkplan Kattenturm & Arsten Nord neu aufgelegt, um weitere Zugänge zu wichtigen Anlaufstellen zu vermitteln werden des Weiteren Übersichten/Flyer zu den Anlaufstellen der Frauenkreativprojekte und ein Ärzte-/Apothekenverzeichnis für das Quartier aufgelegt. Die Besonderheiten der Quartiersarbeit werden über die Dokumentation zu dem Projekt Suppenstraße veröffentlicht.

- Der Netzwerkplan soll aktualisiert und gedruckt werden.
- Ein Flyer zu den kreativen Angeboten für Frauen im Stadtteil soll gedruckt werden.
- Der Gesundheitskompass soll aktualisiert und gedruckt werden.

Das Forum vergibt das Gütesiegel und stimmt einer Bewilligung der beantragten Mittel aus dem Förderprogramm Soziale Stadt – Investitionen im Quartier zu

Budgetübersicht`20		
<p>Landesprogramm Lokales Kapital für Soziale Zwecke</p> 	Budget`20	39.500,00€
<p><u>Soziale Stadt – Investitionen im Quartier</u></p> 	Budget`20:	60.000,00€
	<p>Budget`20: gebundene Mittel Rest</p>	<p>150.000,00€ 7.534,44 € 142.465,56€</p>

TOP 5. TERMINE	
22.01.20	17:00 Uhr • Quartiersforum Kattenturm & Arsten Nord • Volkshochschule Bremen Süd • Theodor-Billroth-Str.5
29.01.20	14:00 Uhr Vorbereitung Gesundheitstag im Quartier • Ortsamt Obervieland • Gorsemannstr. 26
05.02.20	9:00 bis 18:00 Uhr • 4. Bremer Armutskonferenz • Konsul Hackfeld Haus <i>Keine Anmeldungen mehr möglich!</i>

Bremen, den 15.01.2020

Für das Protokoll: Sandra Ahlers + Isabell Lehmann